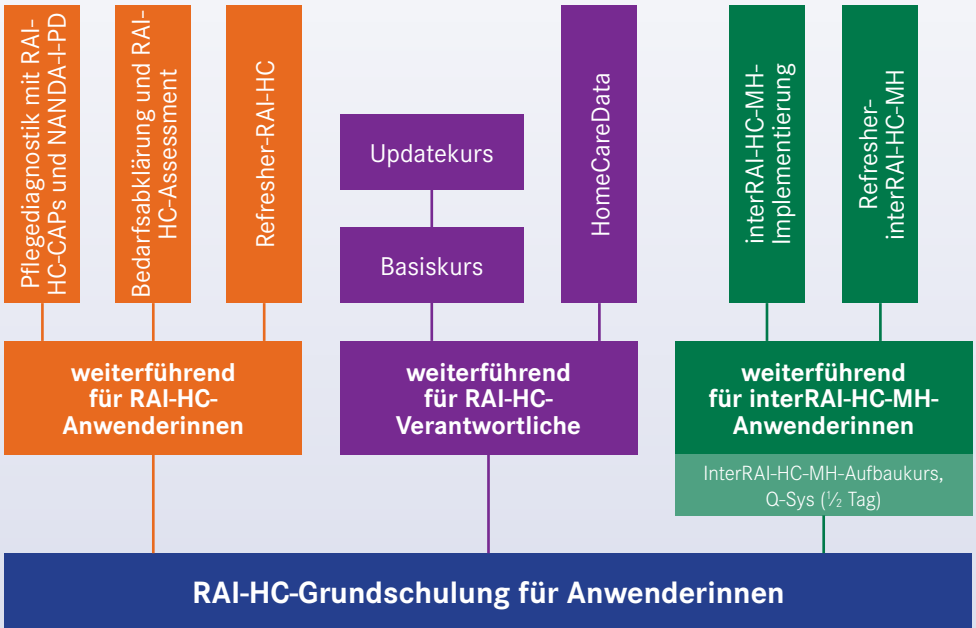




RAI-Home-Care Schweiz in den Kantonen AR | AI | SG | TG | ZH

Schulungsangebote 2016

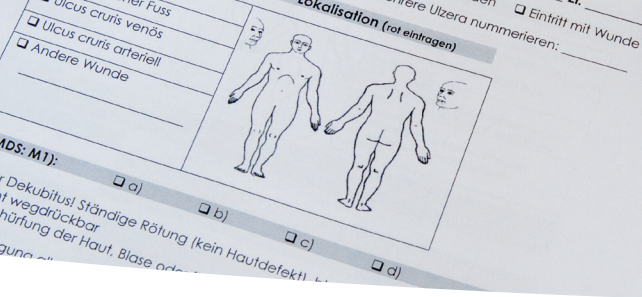


**Spitex Verband
SG | AR | AI**
Engelgasse 2
9000 St. Gallen
Tel 071 222 87 54
Fax 071 222 87 63
www.spitex.sg
info@spitex.sg

**Spitex Verband
Thurgau**
Freiestrasse 6, Postfach
8570 Weinfelden
Tel 071 622 81 31
Fax 071 622 81 34
www.spitextg.ch
info@spitextg.ch

**Spitex Verband
Kanton Zürich**
Schärenmoosstrasse 77
8052 Zürich
Tel 044 291 54 50
Fax 044 291 54 59
www.spitexzh.ch
info@spitexzh.ch





Seit 2005 fördern und unterstützen die drei kantonalen Spitex Verbände die Einführung des Bedarfsklärungsinstruments RAI-Home-Care Schweiz (Resident Assessment Instrument HomeCare RAI-HC) durch verschiedene Fortbildungsangebote. Seither ist das RAI-HC in vielen Organisationen zur Selbstverständlichkeit geworden und die Anwenderinnen beurteilen, dass ihr Arbeiten dadurch professioneller und die Pflegequalität verbessert wird. Neben den Grunds Schulungen bieten die drei Verbände zusätzliche Fortbildungen an, um die Implementierung von RAI-HC sicherzustellen und die RAI-HC-Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen.

Kursleitung: Die Spitex Verbände arbeiten seit 2004 mit Martha Paula Kaufmann zusammen. Sie ist vom Spitex Verband Schweiz lizenzierte RAI-HC-Ausbildnerin und verfügt über breite und fundierte Erfahrung zu RAI-HC. Sie ist dipl. Pflegefachfrau HF, dipl. Gesundheitsschwester SRK, Beraterin für Organisationsentwicklung BSO und eidg. dipl. Betriebsausbilderin.

Information und Anmeldung: Detailinformationen zu allen Angeboten inkl. Voraussetzungen, Kurskosten und Anmeldeinformationen finden Sie im aktuellen Fortbildungsprogramm 2016. Dieses finden Sie auf der Website Ihres Kantonalverbandes, der auch für Anmeldungen zu den einzelnen Kursen zuständig ist.

RAI-HC-Grunds Schulung für Anwenderinnen (mit Zertifikat)

RAI-Home-Care unterstützt die Pflegefachpersonen bei einem differenzierten Assessment bei Menschen zu Hause und beim Planen von bedarfsgerechter Hilfe und Pflege. RAI-HC ist das einzige Instrument, das im Administrativvertrag des Spitex Verbandes Schweiz und santésuisse erwähnt ist und die Bedingungen des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) erfüllt.

Zielgruppe: Diplomierte Pflegefachpersonen in der Spitex, die sich für Bedarfsabklärungen spezialisieren, mit Erfahrung in Assessments von alten Menschen sowie in der Führung und Dokumentation des Hilfe- und Pflegeprozesses.

Organisatorische Voraussetzungen: Die Teilnehmenden haben während der Dauer der Grunds Schulung für folgende Rahmenbedingungen zu sorgen: einen Mehraufwand von ca. 70 Arbeitsstunden leisten können (Kurszeit und Praxistransfer); mindestens drei Bedarfsabklärungen pro Monat durchführen können (idealerweise insgesamt 10 Abklärungformulare MDS kodieren). Nach lückenlosem Besuch der drei Einführungskurse in der Abfolge 1, 2, 3 stellt der zuständige Spitex Verband ein Zertifikat aus.

Inhalte der drei Einführungskurse (EK): Das RAI-HC-Instrumentarium im Pflegeprozess verstehen; die drei RAI-HC-Instrumente ADuA (Administrative Daten und Anfrage), HW (Hauswirtschaft), MDS (Minimum Data Set) richtig korrekt kodieren und im Assessment einsetzen; das RAI-HC-Handbuch, insbesondere die Punkt-für-Punkt-Anleitung nutzen; den pflegediagnostischen Prozess mit Abklärungszusammenfassung und Abklärungshilfen führen; den Leistungskatalog korrekt anwenden und bei der Planung von Hilfe und Pflegemassnahmen einsetzen; mit RAI-HC systematisch Neueinschätzungen (Reassessment) durchführen; das Austrittsformular anwenden; den Datenschutz sicherstellen. Die Anwendung der Software ist nicht Inhalt der Grunds Schulung, zuständig ist der Softwareanbieter. Es ist wichtig, dass die Schulung – muss selbst organisiert werden – möglichst bald nach dem EK 1 stattfindet.

Unterstützung des Praxistransfers: Feedback zu Fallbeispielen, bearbeiten von konkreten Fragestellungen aus der Praxis, bearbeiten von Fallbeispielen, Hotline durch die Kursleiterin im Kurspreis inbegriffen.

Kursdauer: 2,5 Tage

(EK1 Nachmittag; EK2 und EK3 je ganzer Tag)

(A/AHZ) Kursort Zürich:

EK1 09.02.16 EK 2 04.04.16 EK 3 18.05.16

(A/AL) Kursort Weinfelden:

EK1 16.03.16 EK 2 20.05.16 EK 3 27.06.16

(A/AIZ) Kursort Zürich:

EK1 05.04.16 EK 2 23.05.16 EK 3 24.06.16

(A/AM) Kursort St. Gallen:

EK1 25.05.16 EK 2 04.07.16 EK 3 22.08.16

(A/AKZ) Kursort Zürich:

EK1 15.06.16 EK 2 24.08.16 EK 3 28.09.16



(A/AN) Kursort Weinfelden:

EK1 30.08.16 EK 2 25.10.16 EK 3 25.11.16

(A/ALZ) Kursort Zürich:

EK1 21.09.16 EK 2 09.11.16 EK 3 14.12.16

(A/AO) Kursort St. Gallen:

EK1 28.10.16 EK 2 16.12.16 EK 3 03.02.17

(A/AMZ) Kursort Zürich:

EK1 14.11.16 EK 2 16.01.17 EK 3 06.03.17

weiterführende Fortbildungen für RAI-HC Anwenderinnen

Pflegediagnostik mit RAI-HC-CAPs und NANDA-I-Pflegediagnosen

Immer mehr Spitex Organisationen haben das Bedürfnis, den ganzen Pflegeprozess zu optimieren und nach dem differenzierten RAI-HC-Assessment den pflegediagnostischen Prozess fortzuführen. Die NANDA-I-Pflegediagnosen richtig angewendet, führen zu wirkungsvolleren Interventionen und besseren Ergebnissen bei den Klienten.

Inhalte: Aus der Abklärungszusammenfassung die Abklärungshilfen CAPs (Client Assessment Protokolls) im Zusammenhang verstehen und Problemgruppen erkennen. NANDA-I-Pflegediagnosen korrekt stellen und systematisch aus den CAPs ableiten. Bezogen auf die Pflegediagnose Ziele und Interventionen gemäss Doenges planen.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen», die den pflegediagnostischen Prozess führen und geübt sind in der Anwendung des RAI-HC-MDS. Bereitschaft zu einer Praxistransferaufgabe zwischen den zwei Kurstagen.

Kursdauer: 2 Tage

Kursort St. Gallen: 02.11. und 12.12.2016

Bedarfsabklärung und RAI-HC-Assessment

Die Bedarfsabklärung ist ein anspruchsvolles Gespräch, bei dem neben Pflegefachkompetenz auch Be-

ratungskompetenz gefragt ist. RAI-HC beeinflusst den Gesprächsverlauf und das Gesprächsverhalten. Häufig treten Fragen zur sinnvollen Anwendung v.a. des MDS im Gespräch auf.

Inhalte: Assessment: Wahrnehmung versus Wahrheit; Verschiedene Beratungsrollen einnehmen; Gespräch strukturieren und führen: Minikontrakt, Phasen, MDS; einzelne MDS-Bereiche: beobachten, fragen, beurteilen, kodieren; nach Bedarf: «schwierige» Gesprächssituationen aus der Praxis.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen», die in der Praxis Bedarfsabklärungen durchführen.

Kursdauer: 1 Tag

Kursort Zürich: 13.06.2016

Refresher für Anwenderinnen

RAI-HC kann nur dann die Pflegequalität und die Professionalität steigern, wenn es korrekt angewendet wird. In der Alltagsroutine schleichen sich manchmal Fehler ein, die man erst im Austausch mit andern erkennen kann. Darum ist ab und zu ein Refresher für jede RAI-HC-Anwenderin unerlässlich.

Inhalte: Klärung der Praxisfragen zur Anwendung der RAI-HC-Instrumente; an Fallbeispielen die Kodiersicherheit vertiefen und dadurch die Validität und Reliabilität des Instrumentariums sicherstellen; Konsequenzen von MDS-Kodierungen in der Abklärungszusammenfassung und bei den Skalen verstehen; die gesamten Aussagen (Kodierungen, Individuelle Präzisierung) eines MDS mit dem Anspruch von «Pflegequalität» überprüfen.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen», die das RAI-HC-MDS anwenden.

Kursdauer: 1 Tag

Kursort Zürich: 21.03.2016

Kursort Weinfelden: 17.06.2016

Kursort St. Gallen: 14.09.2016



weiterführende Fortbildungen für RAI-HC-Verantwortliche

Basiskurs

Der Spitex Verband setzt voraus, dass in jeder Organisation eine Person bezeichnet ist, die als «RAI-HC-Verantwortliche» (z.T. auch Supervisorin genannt) sicherstellt, dass das differenzierte RAI-HC-Instrumentarium auf den verschiedenen Ebenen der Spitex Organisation implementiert und genutzt wird.

Inhalte: Rolle der RAI-HC-Verantwortlichen, Aufgaben klären. Standort bestimmen zur Implementierung von RAI-HC in der eigenen Organisation. RAI-HC-Daten und Auswertungen nutzen, um Lernprozesse zu ermöglichen und Leistungen zu legitimieren. Zu RAI-HC Schweiz auf dem aktuellen Stand sein.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen» und Funktion der RAI-HC-Verantwortlichen in der Spitex Organisation.

Kursdauer: 1 Tag

Kursort Weinfelden: 20.06.2016

Kursort Zürich: 16.11.2016

Updatekurs

RAI-HC-Verantwortliche sind in ihrem Betrieb einzig in der Funktion, d.h. sie brauchen den Vergleich und Austausch mit anderen «RAI-HC-Verantwortlichen», damit sie ihre Aufgaben zielführend wahrnehmen.

Inhalte: Neuester Stand von Projekten und Entwicklungen die RAI-HC Schweiz betreffen; Vertiefung zu Fragen aus der Praxis (z.B. Kodierungen, Umgang mit LEK); HomeCareData nutzen; Austausch von Erfahrungen als RAI-HC-Verantwortliche.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen» und Basiskurs für RAI-HC-Verantwortliche.

Kursdauer: 1 Tag

Kursort St. Gallen: 11.05.2016

Kursort Zürich: 04.11.2016

HomeCareData

Nach zwei Veranstaltungen im zweiten Semester 2015 mit Pilot- und weiteren interessierten Spitex Organisationen, werden die Bedürfnisse evaluiert und es wird ein spezifisches Angebot für 2016 geplant. Dieses Angebot wird separat ausgeschrieben.

weiterführende Fortbildungen für interRAI-HC-MH-Anwenderinnen

interRAI-HC-MH-Implementierung

Seit 2011 steht für psychiatrische Bedarfsabklärungen das RAI-HC-Instrument Mental Health (MH) zur Verfügung. Anwenderinnen haben das Bedürfnis geäußert, an fachlichen und organisatorischen Fragen für eine optimale Implementierung des Instrumentes zu arbeiten. Die Implementierungsgruppe trifft sich regelmässig. Die Gruppenzusammensetzung ist offen, doch die Teilnehmerinnen beabsichtigen, Kontinuität zu gewährleisten.

Inhalte: Gemeinsame Vorstellungen entwickeln, was Fachleute unter den psychiatrischen Leistungen im RAI-HC-Leistungskatalog verstehen; korrekte Kodierung des Instrumentes MH; über die aktuellen Entwicklungen des Instrumentes im Hinblick auf die praktische Umsetzung nachdenken und Konsequenzen ziehen.

Zielgruppe/Voraussetzungen: Pflegefachpersonen mit Zertifikat «Grundschulung für Anwenderinnen» und MH-Aufbaukurs, die das Instrument interRAI-HC Mental Health praktisch anwenden. Bereitschaft mit Kolleginnen Pionierarbeit zu leisten und kontinuierlich an praktischen Umsetzungsthemen zu arbeiten.

Kursdauer: zwei Termine pro Jahr mit einer kontinuierlichen Gruppe, je 4 Std.

Kursort Zürich: 07.06.2016

Kursort St. Gallen: 23.11.2016

Refresher interRAI-HC Mental Health (Dieses Angebot wird nach Bedarf geplant)

Bildquellen:

Seite 1 + 2: Georg Anderhub

Seite 3 + 4: Spitex Verband CH / Alan Meier